

## MARIA LÄDT UNS EIN, DIE WEISHEIT DES LEBENS ZU ENTDECKEN



Die Madonna begleitet uns auf den Weg, um uns durch das Gebet auf den Weg des Friedens zu führen. Maria ist eine Lehrmeisterin des Gebetes. Da sie in ständiger Beziehung zu Gott lebte, auf sein Wort hörte und seinem Willen gegenüber gehorsam war. Sie will alle Herzen der Menschen erreichen, denn die Mutter sieht den Durst ihrer Kinder nach Gott, die sich nach Frieden, nach Frieden und nach Freude sehnen. Mehr denn je lebt heute die Menschheit in einer Art Wüste wegen ihrer Gottesferne, weil sie auf vergängliche Güter ausgerichtet ist, die den Hunger nach wahrem Glück nicht stillen können, den der Mensch in seinem Herzen spürt.

Nur im Gebet kann man Gott begegnen und die Schönheit und die Größe menschlichen Lebens in Einheit mit ihm entdecken. Maria, Lehrmeisterin und Sitz der Weisheit, erzieht uns zu dieser Weisheit des Lebens, die dem Leben Sinn verleiht und es ausrichtet nach jenem Liebesplan, den der Vater mit jedem von uns hat. Maria ist Mutter und Lehrmeisterin in der Bildung unserer Herzen, damit wir uns nach jener Weisheit ausrichten und Geschmack an den Dingen Gottes finden.

**Sitz der Weisheit**, das ist der Titel mit dem die mütterliche Aufgabe der seligen Jungfrau Maria, der Mutter Jesu, bezeichnet wird. Ihre Würde und ihre Weisheit in all den Dingen, die auf Gott verweisen. Im Schoß der Jungfrau Maria befand sich Jesus, die Weisheit des Vaters. Mit ihrer mütterlichen Hilfe erkennen wir unsere Grenzen in ihrer Tiefe, damit wir uns nicht vom Stolz treiben lassen, sondern in Demut dienen, den Herrn mit der Kraft des Glaubens erkennen und ihn aus ganzem Herzen lieben.

Die Kinder und Jugendlichen brauchen heute Eltern und Erzieher, die, wie Don Bosco, die Weisheit zu leben lehren und den Weg zum Himmel zeigen können, indem sie Geist und Herz zum rechten Gebrauch der Güter und auf die Wahrheit ausrichten, um das eigene Haus des Lebens auf jenem Felsen zu errichten, der das Wort des Herrn ist, indem dieses gehört, meditiert und gelebt wird. Es ist jene Weisheit des Lebens, die sich in jenen Menschen widerspiegelt, der erzieherische Authentizität besitzt und so zur Orientierung und zu einem sicheren Wegbegleiter wird.

Ihr vertrauen wir den Weg Richtung VII. Internationalen Kongress Maria Ausiliatrice an, den wir in Turin im August 2015 feiern werden.

*Lucca Tullio, Präsident  
Don Pierluigi Cameroni SDB, Geistlicher Leiter*

## FAMILIENCHRONIK

### BARCELONA (SPANIEN) - JAHRESTREFFEN

Am Samstag, den 18. Mai 2014, versammelte sich ADMA von der Provinz Barcelona zu ihrem jährlichen Treffen in Sant Boi de Llobregat aus Anlass des 50. Gründungstages des Salesianerwerkes in dieser katalonischen Stadt. Es nahmen die Vertreter von allen Lokalgruppen teil. Es wurde ein Video mit der Geschichte dieses Salesianerwerkes gezeigt und ein zweites zum zweihundertsten Jahrestag der Einsetzung des liturgischen Festes Maria Ausiliatrice. Während der Eucharistiefeier erneuerte jede Lokalgruppe ihr Versprechen und es wurden selbstverfasste Gedichte zu Ehren unserer Mutter vorgetragen. In allen Salesianerhäusern feierte man mit Begeisterung das Maria-Hilf-Fest. Im Salesianerhaus von Rocafort (Barcelona) feierte die Eucharistie Weihbischof Mons. Sebastian Taltavull, ein Ehemaliger von Ciutadella (Menorca), und die ADMA Gruppe gestaltete, wie jedes Jahr, auf den Straßen einen „Blumengarten für Maria“, die Prozession endete mit dem *Salve*, dem festlichen und erhebenden Gesang zur Muttergottes.

### MARTINA FRANCA (TARANTO - ITALIEN) - NEUE MITGLIEDER

Am 22. Mai 2014 legten in der Kirche des Instituts „Maria Ausiliatrice“ in Martina Franca (Taranto) Calella Maria, De Vito Rosy, Greco Elide, Lofrumento Dino und Marangi Anna das Versprechen ihrer Zugehörigkeit zu ADMA ab. Die Eucharistie wurde von Pater Tarcisio von den Missionaren der Consulata gefeiert. Anwesend waren Don Bosco Schwestern mit der Oberin Rosetta Labbate, Eltern, Freunde und Mitglieder von ADMA. Diese Mitglieder durften einen wunderbaren Tag erleben, voll Freude und Dankbarkeit für das Zeugnis ihrer Liebe zur Madonna und verpflichteten sich, ihre Verehrung zu verbreiten.



### HIALEAH (USA)

Am 24. Mai 2014, dem Maria-Hilf-Fest, an dem mehr als 500 Personen teilnahmen, wurden 47 Kindern die Maria-Hilf-Medaille überreicht, während 16 neue Mitglieder das Versprechen ihrer Zugehörigkeit zu ADMA ablegten. Die Liturgie, die in der Immaculatakirche stattfand, war eine bewegende Feier, sowohl weil wir unseren Pfarrer, Padre Francisco Hernandez, verabschiedeten, der eine neue Aufgabe in einer neuen Gemeinschaft übernehmen wird, ebenso unsere geistliche Leiterin, Schwester Guzman Marisol Antonia (Mari Carmen Acosta).

### GELA (SIZILIEN - ITALIEN) - MARIENTRAGEN

Am 28. Mai 2014 fand zum Abschluss des *Marientragens* in der Salesianerpfarre Dominikus Savio eine festliche Eucharistiefeier bei Familie Scaglione statt. Maria Hilf ist mehr denn je gegenwärtig und bestärkt die Familien, die sich in großer Liebe an sie wenden. Sie hört die Gebete und schützt die Seelen, die sich ihr anvertrauen. Maria im eigenen Haus aufnehmen, bedeutet in den Dialog mit der himmlischen Mutter zu treten, damit sie alle Nöte zu ihrem Sohn trage und uns alle Gnaden erbittet, die wir brauchen, in den Bedrängnissen, die uns umgeben.

Jeden Tag wurde Maria von einem Haus in ein anderes getragen. Wie schön war es, die Kleinsten singen und beten zu hören! Die Jugendlichen, die Familien und die jungen Ehepaare sind immer gegenwärtig bei unseren Treffen und oft bitten sie uns wieder kommen zu dürfen, weil das gemeinsame Gebet sie bestärkt. Manchmal fragte ich, warum sie die Madonna zu Hause aufnehmen wollen und die meisten antworteten: wir möchten uns unter ihren Mantel flüchten, nicht nur damit sie unsere Gebete erhört, sondern damit sie uns hilft, alles als Christen ertragen zu können, was das Leben mit sich bringt. Mit der Gegenwart Mariens sind wir sicher unterwegs. Am 30. Mai veranstalteten wir eine Wallfahrt nach Bitolemi, ein Ort an der Peripherie der Stadt, wo sich ein kleines Marienheiligtum befindet (Luigina Ciaramella).



## SIZILIEN - REGIONALWALLFAHRT ADMA

Am 8. Juni 2014 entschied der Provinzrat ADMA von Sizilien aus Anlass der einhundertjährigen Präsenz der Don-Bosco-Schwestern eine Wallfahrt nach Calatabiano zu machen. Es war die neunte Regionalwallfahrt. Vierhundert Gläubige nahmen teil. Teilnehmer waren auch: die Regionalpräsidentin Luigina Ciaramella, die geistlichen Leiter Don Angelo Grasso und Sr. Carmelina Cappello, außerdem weltliche Vertreter. Auch Don Giuseppe Ruta, der Provinzial der Salesianer überbrachte seinen Gruß.

Nach dem Eintreffen der Gruppen traf man sich im Gemeindesaal. Provinzoberin Sr. Anna Razionale sprach zum Thema *Die marianische Spiritualität bei Don Bosco* und sie machte deutlich, wie Maria bei der Hochzeit von Kana sich als jene Frau offenbarte, die sich vollkommen Gott anheim gab und zu Füßen des Kreuzes ihres Sohnes die Sorge für die ganze Menschheit übernahm. Wer sich ihr anvertraut, wer sich an ihren Sohn wendet, hat einen sicheren Platz im Paradies. Don Bosco ließ sich von Maria führen seit seinem Traum von neun Jahren und er sah, was sie in ihm bewirkte und bis zum heutigen Tag wirkt.

Am Nachmittag wurde der Rosenkranz gebetet und die Eucharistie in der Kirche Maria SS. Annunziata von Calatabiano gefeiert. Am Ende wurde die Standarte des Zentrums von Giarre gesegnet - S. Maria La Strada, in der Pater Mario Gullo geistlicher Leiter ist (Venera Petitto - Sekretärin ADMA Region Sizilien).



## TURIN - BESINNUNGSTAG FÜR ADMA GIOVANI

In den Tagen vom 13. bis 15. Juni 2014 verbrachte eine Gruppe der Jugendlichen von ADMA beim Heiligtum der Madonna von Lourdes in Forno di Coazze (Turin) unter der Leitung von Don Pierluigi Cameroni und in Gegenwart einiger junger Ehepaare, die ihren Ausbildungsweg begleiten. Bei unserem Gebet an der Grotte, die jener von Lourdes nachgebildet ist, erfuhren die Jugendlichen einmal mehr die Wichtigkeit, unter dem Mantel Mariens beschützt zu sein. In dem gemeinsamen Zeiten wurde einmal mehr deutlich, wie ADMA Giovani für die Jugendlichen einen wichtigen Raum des Austausches bietet; die Erwachsenen begleiten sie. Die Themen von ADMA Giovani im Geist des Bündnisses der Immacolata

sind: fröhlich sein; zur Vollkommenheit gelangen; sich gegenseitig Mut zusprechen; dieselben Interessen haben; in Frieden leben. Die Jugendlichen sehen ihre Aufgabe in: gemeinsam unterwegs sein, füreinander verantwortlich sein, ein Bündnis zu bilden; sich der eigenen Verantwortung bewusst werden; auf dem Weg zum Kongress 2015 sein; eine geistliche Begleitung haben.

## TEGUCIGALPA (HONDURAS)

Jeden letzten Samstag des Monats üben wir uns Apostolat in einem Gefängnis für junge Frauen aus, das man Cefas nennt. Dort sind junge Mütter mit ihren Kleinkindern eingeschlossen. In diesem Jahr konnten wir mit ihnen auch einen Kreuzweg während der Fastenzeit beten. Außerdem bringen wir ihnen regelmäßig Nahrung und Dinge des täglichen Bedarfs. So konnten wir mit der Zeit unter ihnen verschiedene Tätigkeiten entwickeln und auch die Verbreitung der Verehrung Maria, Hilfe der Christen, und die Liebe zur Eucharistie weitergeben (De Cordova Carmen).



### TURIN – ADMA PRIMARIA – JAHRESWALLFAHRT

Am 22. Juni 2014, dem Fronleichnamfest, veranstaltete die Gruppe ADMA Turin eine Wallfahrt zum Heiligtum Madonna della Misericordia in Savona, ein Ort der Gnade, der aufs engste mit der Geschichte Maria Ausiliatrice verbunden ist. Hier erschien die Madonna 1536 und hierher kam einige Male Papst Pius VII. während seiner Gefangenschaftsjahre unter Napoleon. Hier krönte er die Marienstatue nach seiner Befreiung. Diese Szene ist auch an der Fassade der Basilika in Turin abgebildet. Für die Teilnehmer war dies ein Tag der Gnade und der Freundschaft, der seinen Höhepunkt erfuhr in der feierlichen Eucharistie und im gemeinsamen Gebet in der Krypta, die die Statue der Madonna beherbergt.

### ARGENTINIEN – PROVINZRAT ARGENTINIEN SÜD (CEFERINO NAMUNCURÁ)

Der Provinzrat und sein geistlicher Leiter Pater Luis Timossi, besuchten die Salesianerniederlassungen der Provinz von La Pampa, General Pico und Santa Rosa, wo sie nach Toay, Hogares Don Bosco kamen, und herzlich und geschwisterlich von den Salesianer aufgenommen wurden als Mitglieder von ADMA. Der Provinzrat beginnt damit einen Besuch all jener salesianischer Niederlassungen, in denen es ADMA Gruppen gibt, um seine Nähe zu ihnen auszudrücken, sie besser kennen zu lernen, mit ihnen den salesianischen Geist zu teilen und sie so zu ermutigen als Mitglieder der Salesianischen Familie sich für die Armen einzusetzen.



### NATIONALRAT ADMA SPANIEN



Am Samstag, 28. Juni 2014, hielt der Nationalrat von ADMA Spanien im Provinzhaus von Madrid seine Versammlung ab, zusammen mit Laien, Salesianern und Don-Bosco-Schwestern. An diesem Treffen nahmen auch der Präsident auf Weltebene Herr Tullio Lucca und der geistliche Leiter auf Weltebene Don Pierluigi Cameroni teil. Es waren auch die beiden neuen Provinzials der neu formierten Provinzen von Spanien teil: Don Cristóbal López und Don Juan Carlos Pérez, die ihr Interesse für ADMA bekundeten und einige Ratschläge mit auf den Weg gaben.

Folgende Punkte wurden behandelt: der neue Aufgabenbereich nach dem Nationalkongress im vergangenen Jahr in Saragossa; die Ausbildung von ADMA nach der Neuordnung der beiden Salesianerprovinzen in Spanien; die Verantwortung der Laien in der Vereinigung. Herr Lucca und Don Cameroni haben die Richtlinien für das Arbeitsjahr 2014-2015 und für den Internationalen Kongress in Turin aus Anlass des zweihundertsten Geburtstags Don Boscos und der Einsetzung des liturgischen Maria-Hilf-Festes dargelegt. Die Begegnung in einem Klima der Brüderlichkeit und der Mitverantwortung und in dem Bewusstsein statt, dass Maria Ausiliatrice mit uns ist, uns mit ihrer mütterlichen Führung im Apostolat begleitet.

